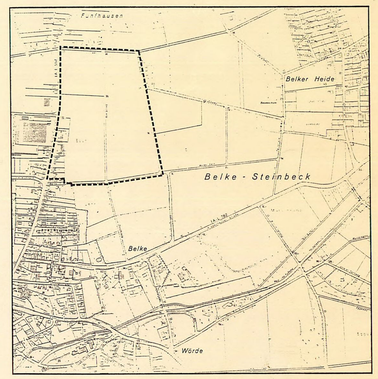
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT GEM. § 9 (1) NR. 20 BauGB
- SICHTSCHUTZBEPFLANZUNG
- BÄUME
- LANDSCHAFTSRASEN
- G GRASWEG
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE, BRACHFLÄCHE
- L LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET



ÜBERSICHTSPLAN M. 1 : 10.000

HINWEISE

- GEMARKUNGSGRENZE
- FLURSTÜCKGRENZE VORHANDEN
- G GASLEITUNG VORHANDEN
- 12 VORHANDENES GEBÄUDE
- RHB VORGESEHENE WASSERFLÄCHE (REGENRÜCKHALTEBECKEN)
- VORGESEHENE REGENMULDE/RIGOLE

ÄNDERUNGEN

ÄNDERUNGEN NACH DER OFFENLEGUNG AUF EINWENDUNG VON
KREIS HERFORD NR. 1 u. 2

NR.	RATSBESCHLUSS VOM: 26.09.94 ÄNDERUNGSZWECK
1.	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE, BRACHFLÄCHE
2.	ERGÄNZUNG DER ERLÄUTERUNGEN ZUM GRÜNORDNUNGSPLAN (PUNKT 8)

KREIS HERFORD

STADT ENGER

BEBAUUNGSPLAN NR. 43

" GEWERBEGEBIET ÖSTLICH DER BÜNDER STRASSE "

GRÜNORDNUNGSPLAN

GEMARKUNG ENGER, FLUR 2
GEMARKUNG BELKE-STEINBECK, FLUR 2

M. 1 : 1.000

I. BESTANDTEIL DIESES BEBAUUNGSPLANES SIND :
I.1 DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DIESER ZEICHNUNG EINSCHLIESSLICH DER TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN.
I.2 DER GRÜNORDNUNGSPLAN EINSCHLIESSLICH ERLÄUTERUNGSBERICHT
II. BEIGEFÜGT SIND DIESEM PLAN :
- BEGRÜNDUNG

1. AUSFERTIGUNG
OFFENLEGUNGSEXEMPLAR

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG IN VERBINDUNG MIT DEN STRASSENAUSBAUPLÄNEN GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

KREIS HERFORD, den 25.10.1994
Kreis Herford
Der Oberkreisdirektor
Kataster- u. Vermessungsamt
Im Auftrag
(Dipl.-Ing. Kränzler)

STAND DER PLANUNTERLAGE : 25.10.1994 (OHNE AKTUALISIERUNG DES GEBÄUDEBESTANDES) DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DER ANFORDERUNG DES § 1 DER PlanzV 90 VOM 18.12.90 IN DER z.Z. GELTENDEN FASSUNG.

KREIS HERFORD, den 25.10.1994
Kreis Herford
Der Oberkreisdirektor
Kataster- u. Vermessungsamt
Im Auftrage
(Dipl.-Ing. Kränzler)

DER PLAN IST ENTWORFEN UND ANGEFERTIGT AM 27.04.1994 VON

LEG LANDESENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT NORDRHEIN-WESTFALEN GmbH GESCHÄFTSBEREICH WESTFALEN-OST

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 2 (1) DES BAUGESETZBUCHES DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT ENGER VOM 11.6.1990 AUFGESTELLT WORDEN.

ENGER, den 11.06.90
Rinklake (Dinklage) BÜRGERMEISTER (Rehs)

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEM. § 3 (2) DES BAUGESETZBUCHES IN DER ZEIT VOM 8.08.94 BIS 9.09.94 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ENGER, den 05.08.94
STADTDIREKTOR i.A. (Fölsing)

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 10 DES BAUGESETZBUCHES VOM RAT DER STADT ENGER AM 25.09.94 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

ENGER, den 26.09.94
Kirchhoff (Fr. Kirchhoff) BÜRGERMEISTER (Rehs)

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 DES BAUGESETZBUCHES AM 2. DEZ. 94 ANGEZEIGT WORDEN.
SIEHE VERFÜGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN VOM 17. JAN. 95

DETMOLD, den 17. JAN. 95
A.Z. 35.21.11 4722/18.65
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT Im Auftrag

GEM. § 12 DES BAUGESETZBUCHES SIND DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG BEKANNT GEMACHT WORDEN.
DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT ab 03.04.1995 ÖFFENTLICH AUS.

ENGER, den 03.04.1995
STADTDIREKTOR

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM OFFENLEGUNGSPLAN VOM WIRD BESCHEINIGT.

ENGER,

STADTDIREKTOR

RECHTSGRUNDLAGEN :
- BAUGESETZBUCH (BauGB)
- GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (GO NW)
- BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (BauO NW)
- BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNV)
- BUNDESNATURSCHUTZGESETZ (BNatSchG)
- PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanzV)
- LANDSCHAFTSGESETZ FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (LG NW)

IN DER z.Z. GELTENDEN FASSUNG